

Schirgiswalde - Kirschau



Jahrgang 11 · Ausgabe 2 · Freitag, den 5. Februar 2021

mit den Ortsteilen

Bederwitz, Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/Gebirge,
Kirschau, Kleinpostwitz, Neuschirgiswalde, Rodewitz/Spree,
Schirgiswalde, Sonnenberg, Wurbis

www.schirkau.de



Was passiert mit dem Schlüssel ...?

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr,
und	13.00 - 18.00 Uhr	Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Tel. 0 35 92/38 66 -0, Fax: 38 66 33
www.schirkau.de

**Sitz der Stadt
Schirgiswalde-
Kirschau
OT Schirgiswalde**

Rathausstraße 4
02681 Schirgiswalde-
Kirschau

Nächste Ausgabe:

Freitag, 5. März 2021

Redaktionsschluss:

Freitag, 19. Februar 2021



LINUS WITTICH Medien KG

Falko Drechsel

Ihr Medienberater

vor Ort

0170 2956922

Fax: 03535 489-233

falko.drechsel@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigen | Beilagen | Druck

Impressum



**Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Schirgiswalde-Kirschau**

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber:

Stadt Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde
Rathausstraße 4, 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Sven Gabriel

Auflage: 3700

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
Telefon (0 35 35) 4 89 -0,

Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Es geht nicht immer höher, schneller, weiter,

gerade in der jetzigen Zeit merken wir, dass es nicht immer nur in eine Richtung geht. Einschnitte und Rückschläge gehören zum Leben dazu. Die jetzige Situation ist sicherlich für viele von uns eine sehr schwierige. Wann haben wir solche Einschränkungen das letzte Mal erlebt? Wann haben wir zu dieser Zeit nicht über Faschingsvorbereitungen, den Faschingsumzug und damit verbundene Veranstaltungen berichtet? Traurig, denn das gesellschaftliche Leben ist zum Stillstand gekommen. Soziale Kontakte herstellen, Leute wie gewohnt treffen, ja das fehlt total.

Ich persönlich habe aber sehr großen Respekt und Hochachtung vor allen, die diese Situation nach bestem Wissen und Gewissen meistern. Wenn Eltern neben Homeoffice noch Home-schooling mit Ihren Kindern durchführen. Wenn Herausforderungen gemeistert werden, die beim besten Willen nicht alltäglich sind. Aber auch vor denen, die in ihrem Job mit den Herausforderungen der gegenwärtigen Lage beschäftigt sind.

Im Normalfall sollte dieses Jahr ein Fest anlässlich der 10-jährigen Gemeindefusion veranstaltet werden. Die Aussichten für die nahe Zukunft sind jedoch schwer zu fassen. Dennoch gibt es Entwicklungen, die wir auch für unsere Stadt berücksichtigen müssen. Es ist davon auszugehen, dass die Steuereinnahmen, als wichtigste Einnahmequelle einer Gemeinde, zukünftig nicht mehr so hoch ausfallen werden wie vor Corona. Ich bin froh, dass wir in den vergangenen Jahren ein finanzielles Polster aufgebaut haben, um bestimmte Situationen abzufedern.

Es geht halt wirklich nicht immer höher, schneller, weiter. Sehr hoffe ich, dass wir bald in eine Zeit kommen, in der wir schrittweise wieder in die Normalität einsteigen können. Denn auch für uns als Stadtverwaltung ist der Kontakt mit den Vereinen, den Unternehmen und Kirchengemeinden sehr wichtig. Ich wünsche mir, dass es bald wieder möglich ist, Absprachen und

Diskussionsrunden durchzuführen, um unsere Stadt zu entwickeln.

Dem Stadtrat liegt mittlerweile der Entwurf des Haushaltsplanes 2021/2022 vor. Auch hier sind wesentliche Investitionsschwerpunkte gesetzt und Grundlagen für die weitere Entwicklung beinhaltet. Nach dem entsprechenden Haushaltsbeschluss möchte ich auf ein paar konkrete Sachen näher eingehen.

In den letzten Sitzungen des Stadtrates wurde der Weg zum Bau einer neuen Rettungswache in Kirschau geebnet. Der Landkreis wird mit einem Neubau der Rettungswache das Ensemble Feuerwehr und Bauhof am Ortseingang von Kirschau erweitern. Ich freue mich, damit den langfristigen Bestand in unserer Stadt abgesichert zu haben. Gleichzeitig wurde der Verkauf des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses in Schirgiswalde beschlossen. Durch den Neubau im Zusammenhang mit der Hochwasserschadensbeseitigung gibt es die Auflage, das alte Gerätehaus abzureißen. Mit dem Verkauf und der entsprechenden Abrissverpflichtung wird diese Umsetzung innerhalb der nächsten 2 Jahre erfolgen.

Wie wir sehen, sind durch den Wintereinbruch die Arbeiten am Breitbandausbau zum Stoppen gekommen. Nach der Winterpause wird es hier weiter gehen. Im Nachgang werden wir uns sicherlich dem Thema Straßenbau im Stadtgebiet intensiver widmen. Am Beispiel der Ringstraße in Crostau sehen wir, dass die Verwaltung versucht, möglichst Gemeinschaftsmaßnahmen, wie hier mit dem Abwasserzweckverband „Obere Spree“, durchzuführen.

Sie sehen, es gibt immer wieder viel zu tun. Ich wünsche allen viel Kraft und Gesundheit.

Ihr Bürgermeister
Sven Gabriel

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Die Meldebehörde weist im Nachfolgenden auf zu beantragende Datenübermittlungssperren hin:

Widerspruch bei Alters- und Ehejubiläen

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,

3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Widerspruch gegen Übermittlung an Adressbuchverlage

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Personalmanagement der Bundeswehr

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen haben. Das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr darf die Daten nur dazu verwenden, Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften zu versenden.

Das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr hat die Daten zu löschen, wenn die Betroffenen dies verlangen, spätestens jedoch nach Ablauf eines Jahres nach der erstmaligen Speicherung der Daten beim Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern) weitere Daten übermitteln. Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Der Widerspruch gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien und Wählergruppen

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Diesen Datenübermittlungen können Sie jederzeit widersprechen.

Der Antrag auf Einrichtung von Datenübermittlungssperren ist bei der Einwohnermeldebehörde, Rathausstraße 9, Schirgiswalde-Kirschau, Zimmer 001 möglich.

Die Einrichtung von Datenübermittlungssperren gilt unbefristet bis auf Widerruf und ist gebührenfrei.

Schirgiswalde-Kirschau, d. 05.02.2021



Gabriel
Bürgermeister

**Einladungen**

Wir weisen darauf hin, dass die hier abgedruckten Tagesordnungen grundsätzlich vorläufig sind. Die verbindliche Einladung finden Sie jeweils eine Woche vor dem Sitzungstermin an den amtlichen Bekanntmachungstafeln an folgenden Standorten:

- Callenberg, am Feuerwehrgerätehaus Gartenstraße
- Crostau, Am Park 1
- Halbendorf/Geb., Halbendorfer Straße (Bushaltestelle)
- Kirschau, Bautzener Straße 52 (Bushaltestelle)
- Kleinpostwitz, am Spritzenhaus
- Rodewitz/Spree, Hauptstraße 19 (gegenüber Einmündung Bederwitzer Straße)
- Neuschirgiswalde, am Glockenturm
- Schirgiswalde, am Kirchberg/Markt

Stadtrat**Einladung zur 18. Sitzung des Stadtrates**

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie herzlich zur 18. Sitzung des Stadtrates, die am **Donnerstag, dem 04.02.2021, 18:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Rodewitz, OT Rodewitz, Hauptstraße 25, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, stattfindet, ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.



Sven Gabriel
Bürgermeister

Technischer Ausschuss**Einladung zur 12. Sitzung des Technischen Ausschusses**

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie herzlich zur 12. Sitzung des Technischen Ausschusses, die am **Dienstag, dem 23.02.2020**, im Ratssaal, Bautzener Straße 50, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, stattfindet, ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung und Beginn der Sitzung werden ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.



Sven Gabriel
Bürgermeister

Verwaltungsausschuss

Einladung zur 15. Sitzung

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie herzlich zur 15. Sitzung des Verwaltungsausschusses, die am **Donnerstag, dem 25.02.2021**, im Ratssaal, Bautzener Straße 50, stattfindet, ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung und Beginn der Sitzung werden ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.



Sven Gabriel
Bürgermeister

Ortschaftsrat Crostau

Einladung zur 10. Sitzung

Die 10. Ortschaftsratsitzung findet unter Einhaltung der Abstandsregeln gemäß aktueller Coronaschutzverordnung des Freistaates Sachsen am **Donnerstag, dem 18. Februar 2021**, 19:00 Uhr in Crostau, Am Park 1, im Trausaal statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle der letzten Sitzung
3. Bürgeranfragen
4. Information zu Beschlüssen für den Stadtrat welche die Ortschaft Crostau betreffen
5. Diskussion zu Bürgeranliegen aus dem Ortsteil Halbendorf/ Geb.
6. Verschiedenes
7. Bürgeranfragen

Kurzfristig kann es zu einer Änderung der Tagesordnung sowie zur Aufnahme von zusätzlichen Tagesordnungspunkten kommen. Dies kann den entsprechenden Aushängen entnommen werden.

Sehr geehrte Einwohner,
in der Ortschaftsratsitzung am 14. Januar 2021 gab es Beschwerden, dass einige Grundstücksbesitzer in unserer Ortschaft ihren Schnee zur Beräumung des eigenen Grundstückes auf den öffentlichen Straßen entsorgen. Wir bitten die angesprochenen Einwohner, dies zu unterlassen und damit eine Gefährdung des öffentlichen Straßenverkehrs zu vermeiden.

Frank Heinrich
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Schirgiswalde

Einladung zur 3. Sitzung 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie herzlich zur 3. Sitzung 2021 des Ortschaftsrates, die am **Dienstag, dem 9. März 2021, um 19.30 Uhr**, im Bürgerhaus Schirgiswalde, Sohlander Str. 3a, stattfindet, ein.
Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Schirgiswalde, den 19.01.2021

Doreen Düring
Ortsvorsteherin

Informationen aus dem Rathaus

Wichtige Information zum Redaktionsschluss

Damit Ihre Beiträge auch fristgerecht im Amtsblatt erscheinen können, informieren Sie sich bitte auf der Seite 2 dieser Ausgabe zum Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe. Die Beiträge reichen Sie bitte unter der Mail-Adresse mitteilungsblatt@schirgiswalde-kirschau.de ein.

Bibliothek seit 1. Februar 2021 geöffnet

Die Bibliothek in Kirschau, Bautzener Str. 50, ist seit dem 1. Februar 2021 vorübergehend nur montags von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter 03592 502736 (bitte nicht auf den Anrufbeantworter sprechen) oder bei der Stadtverwaltung unter 03592 38660.

Es dürfen ausschließlich Personen ohne COVID-19-verdächtige Symptome, gemäß der Veröffentlichung des Robert-Koch-Instituts, die Einrichtung besuchen. Der Zutritt ist nur mit FFP2-Maske und für max. 15 Minuten Verweildauer gestattet.

Aus den Ortsteilen

OT Schirgiswalde

Auch 2021 - Blumenpaten gesucht!

Nachdem wir im letzten Jahr mit der Bestellung des Blumenschmuckes zu spät waren, bitten wir noch einmal um Ihre Unterstützung.

Wir brauchen Sie!

Wer wäre bereit, Pflege- und Giebarbeiten, vor allem an der Spreebrücke und dem Markt, als Blumenpate ehrenamtlich und unentgeltlich zu übernehmen, um wieder für ein schönes und ansprechenderes Stadtbild zu sorgen? Für den Marienplatz hat sich schon eine Familie gefunden, die die Pflege in diesem Jahr übernehmen wird.

Gern können auch einzelne Bereiche gebildet werden, für die sich jemand verantwortlich fühlt. Die Bepflanzung und das Aufstellen der Blumenkästen würde dabei weiterhin der Bauhof übernehmen. Für die vielen Urlauber, welche unserer Stadt besuchen, aber natürlich auch für uns selbst, sind Blumen und Blumenschmuck immer auch ein Wohlfühlfaktor und bereichern das Stadtbild ungemein.

Wer sich diese Tätigkeit den Sommer über vorstellen kann, meldet sich bitte unter der E-Mail-Adresse

ortschaftsrat-schirgiswalde@schirgiswalde-kirschau.de oder unter **0173 8289740**. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich genügend Anwohner oder fleißige Helfer finden, damit wir uns umgehend mit Ihnen für weitere Absprachen in Verbindung setzen können.

Doreen Düring
Ortsvorsteherin

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Neues aus der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland



Mein Name ist Kevin Kleinstück und ich bin seit September 2020 als Referendar für Geographie und Englisch an der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland tätig.

Als 2012 in der 10. Klasse das Abitur langsam in Sichtweite kam, wurden die bisherigen Überlegungen und Ideen zu möglichen Berufswünschen ernster. So nutzte ich bspw. Messen und „Schnuppertage“, um in den ein oder anderen interessant scheinenden Studiengang

hineinzuschauen. Meine auch in der Schule herrschende Unentschlossenheit zwischen natur- und gesellschaftswissenschaftlicher Spezialisierung blieb jedoch bestehen. Dann war das Abitur bestanden, aber eine Karriereentscheidung war nach wie vor noch nicht gefallen – stattdessen verschaffte ich mir mit einem einjährigen Auslandsaufenthalt in Neuseeland Bedenkzeit. Dort verstärkte sich nicht nur meine seit der Kindheit bestehende Begeisterung für Naturereignisse, sondern auch für die englische Sprache und Kultur. Plötzlich fiel die Entscheidung leicht: ich werde ein Lehrer für Geographie und Englisch. So kann ich meine Interessen mit der abwechslungsreichen und mir Freude bereitenden Arbeit mit Kindern und Jugendlichen verbinden. Ratschlägen von Freunden und Bekannten folgend, begann ich das Lehramtsstudium für Oberschulen in Dresden. Dieses beinhaltet selbstverständlich einige Praktika, wovon ich eines in Sohland absolvierte. Dort machte ich mit einem kompetenten und hilfsbereiten Kollegium sowie einer technisch bestens ausgestatteten Schule ausschließlich positive Erfahrungen. Mit meiner in der Landwirtschaft tätigen Freundin bestand sowieso die Tendenz, einen Arbeitsplatz auf dem Land anzustreben – nun drängte sich die Schule meines Heimatortes natürlich erst recht auf. So bewarb ich mich erfolgreich für das Referendariat, welches ich hier nun noch bis voraussichtlich Frühjahr 2022 absolviere und hoffe, auch nach Ablauf des selbigen hier tätig bleiben zu können.

Kevin Kleinstück
Referendar

Anmeldung neue Klasse 5 an der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland (Oberschule) für das Schuljahr 2021/22

Sehr geehrte Eltern,
der Anmeldezeitraum beginnt am Tag der Übergabe der Bildungsempfehlungen und endet am 26.02.2021. Wir freuen uns zu folgenden Zeiten auf Ihren Besuch:

In der Zeit vom 10.02.2021 bis 26.02.2021 täglich von 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

Zusätzlich an folgenden Nachmittagen:

Mittwoch, den 10.02.2021	bis 16:00 Uhr
Donnerstag, den 11.02.2021	bis 16:00 Uhr
Dienstag, den 16.02.2021	bis 18:00 Uhr
Dienstag, den 23.02.2021	bis 16:00 Uhr

Gewünschte Anmeldungen außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie gerne telefonisch unter 035936 32205. Bitte bringen Sie alle notwendigen Unterlagen mit, die Sie von der Grundschule erhalten. Die persönliche Anmeldung erfolgt unter Einhaltung des Hygienekonzeptes der Schule, denken Sie deshalb bitte an das Tragen einer Maske. Die Anmeldung kann auch auf dem Postweg erfolgen.

Katrin Heidrich
Schulleiterin

— Anzeige(n) —

Der richtige Klick!

online auf: wittich.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Crostau, Kirschau und Schirgiswalde

Anschriften

Pfarrer Karl-Friedrich Kottmeier
Ev.-Luth. Pfarrbüro Crostau
OT Crostau, Kirschauer Str. 6
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel.: 03592 34316
Fax: 03592 30172

Kirchenbüro Crostau – Kirschau – Schirgiswalde
OT Schirgiswalde, Kuhnestr. 5
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel.: 03592 502477
Fax: 03592 544840

Öffnungszeiten:

Pfarrbüro Crostau:
Freitag: 14:00 - 15:30 Uhr und 16:30 - 18:00 Uhr
sowie nach Absprache
Kirchenbüro Schirgiswalde:
Dienstag: 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 12:00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 7. Februar – Sexagesimae

09:00 Uhr Schirgiswalde Gottesdienst, Pfr. Kottmeier

10:15 Uhr Crostau Gottesdienst,
parallel Kindergottesdienst
Pfr. Kottmeier

10:15 Uhr Kirschau Gottesdienst, Pfr. Greifenberg

Sonntag, 14. Februar – Estomihi

09:00 Uhr Crostau Gottesdienst, Pfr. Kottmeier

10:15 Uhr Schirgiswalde Gottesdienst,
parallel Kindergottesdienst
Pfr. Kottmeier

Aschermittwoch, 17. Februar – Frühjahrsbußtag

18:00 Uhr Crostau Gottesdienst in der Kirche mit
Bläsern,
Pfr. Greifenberg

Sonntag, 21. Februar – Invokavit

09:00 Uhr Kirschau Gottesdienst, Pfr. Kottmeier

10:15 Uhr Crostau Gottesdienst,
parallel Kindergottesdienst
Pfr. Kottmeier

Sonntag, 28. Februar – Reminiscere

09:00 Uhr Schirgiswalde Gottesdienst, Pfr. Wagner

10:15 Uhr Crostau Gottesdienst, Pfr. Greifenberg

10:15 Uhr Kirschau Gottesdienst,
parallel Kindergottesdienst
Pfr. Kottmeier

Sonntag, 7. März – Okuli

09:00 Uhr Crostau Gottesdienst, Pfr. Kottmeier

10:15 Uhr Schirgiswalde Gottesdienst,
parallel Kindergottesdienst
Pfr. Kottmeier

Vorabend-Andacht

Jeden Samstag um 18:10 Uhr im Kirchgemeindehaus
Crostau.

Rentnernachmittag

Nach Absprache!

St. Antonius Schirgiswalde

Nach Absprache!

Kirchen-Fußball

Findet zurzeit nicht statt!

Termine können sich Corona-bedingt ändern!

Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge und Mitteilungen.

Vereine und Verbände

Nachruf

Roland Kuhnert

Fußball war sein Leben!



Sportfreund Roland Kuhnert leitete die Sektion Fußball der
BSG Fortschritt Schirgiswalde von 1973 bis 1984.

In diesem Zeitraum organisierte er nahezu „im Alleingang“
den gesamten Spiel- und Trainingsbetrieb, in einer Zeit, in
der die Kommunikation und der Transport der Spieler zu
den Punktspielen wesentlich schwieriger war als heutzutage.
Ohne sein Arrangement hätte es diesen Spielbetrieb im
Bereich Fußball nicht gegeben.

Wir werden sein Andenken immer in Hochachtung bewahren.

Vorstand des SV Weiß-Rot Schirgiswalde

SV Oberland Spree

Alte Herren

Vereinsarbeit hat schon immer die Unterstützung von Helfer,
Sponsoren und Gönnern benötigt. Dennoch ist es nicht selbst-
verständlich in diesem Bereich Unterstützung zu finden. Der
SV Oberland Spree e. V. und insbesondere die Alten Herren
schätzen sich daher sehr glücklich, dass deren Konzept regen
Anklang in der Geschäftswelt findet und bedankt sich hiermit
bei allen Unternehmen und Privatpersonen, die es ermöglichen,
derartiges zu leisten.

Gleichzeitig bitten wir unsere Vereinsmitglieder und Vereins-
freunde die genannten Firmen bei den eigenen Anschaffungen
verstärkt zu berücksichtigen.

Danke im Namen aller, bleibt gesund und bis hoffentlich bald einmal wieder auf dem Sportplatz.

Die Alten Herren der SV Oberland Spree bedanken sich bei ihren Sponsoren.

- Fa. Lehmann GmbH, Bederwitzer Straße 14 aus Rodewitz
- Oberlausitzer Granitwerke Johann Petasch, Bahnhofsweg 12 aus Rodewitz
- Reifen-Center Schön, Neusalzaer Straße 9 aus Bautzen
- R+V Versicherung Generalagentur Ulrich Schulze, Friesestraße 14 aus Kirschau
- Betonwerke Ufer, Friesestraße 13 aus Kirschau
- Bäckerei Jens Hoffmann, Wurbiser Straße 18 aus Crostau
- Hausmeisterservice Dirk Hetsch, am Bahndamm 9 aus Kirschau

und alle die uns unterstützen, hier aber nicht persönlich genannt werden wollten.

Herr Jausch

SV Oberland Spree e. V.

Volkssolidarität Kirschau

Gelungene Weihnachtsüberraschung!

Seit der Frauentagsfeier im März 2020 hatten wir, bedingt durch die Pandemiebestimmungen, keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen mehr. Recht schnell zerschlug sich auch die Hoffnung, sich bei einer gemütlichen und traditionellen Weihnachtsfeier wiederzusehen. Wenigstens sollten alle Vereinsmitglieder merken, dass wir sie nicht vergessen haben und die Weihnachtsfeiertage nicht so einfach ohne ein Zeichen vom Vorstand verstreichen sollten. Schließlich hatten zwei Vorstandsmitglieder die Idee, alle Mitglieder mit einem Päckchen zu überraschen. Und der diesjährige Winter mit reichlich Frost und Schnee bewies unterdessen, dass das Weihnachtsgeschenk der VS genau richtig lag. Noch vor dem Fest wurden alle Überraschungspäckchen ausgetragen, versehen mit einer sehr hübschen Weihnachtsgrußkarte, die von den Mitarbeitern der geschützten Werkstätten Kirschau hergestellt worden waren. Vielen Dank für die zuverlässige Zusammenarbeit! Wir wünschen allen Mitgliedern und Partnern unserer Volkssolidarität ein gesundes 2021! Wir hoffen auf bessere Zeiten, damit das Vereinsleben wieder erblühen kann. Denn unser Motto bleibt: Gemeinsam! - Nicht einsam! Ich bedanke mich im Namen aller Mitglieder besonders bei Frau Ute Stöhr, die sich mit ihren guten Ideen und Aktivitäten hervorragend in die Weihnachtsvorbereitungen eingebracht hat. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Sponsoren, die es uns ermöglichten, für jedes Mitglied diesen Überraschungsbeutel zu füllen.

Constanze Hegenbart

Vielen Dank und ein erfolgreiches 2021 an alle Sponsoren!

- BMZ Oberland GmbH
- RSD Metallbau Steglich GmbH & Co.KG
- Betonwerk Ufer
- Allianz Alexander Hensel
- Dr. med. Conrad Rentsch
- Holzbau Heber GmbH
- Dr. med. D. Schoch
- Aral-Tankstelle Kirschau
- Familie Klaus Manitz
- Let Me Repair GmbH
- ODS Kirschau

- Malermeister Roland und Sebastian Poitz GbR
- Ebert und Pfeifer GbR
- Frau Ursula Töppel
- Frau Christine Richter
- Figaro Bautzen
- Frisurenboutique Denise Lange
- Partyservice Oswald
- Therapiezentrum Oberland
- Buchführungsservice und Unternehmensberatung R. Dittrich
- Frau Elisabeth Bittner
- Praxis Dr. Mundra
- Ambulantes OP-Zentrum Oberland Dr. U. Gebhardt
- WBG „Neues Leben“
- Ingenieurbüro Dr. Nitzsche
- Herr Achim Wolf

Wir gratulieren

Seniorengeburtstage

Die Stadtverwaltung Schirgiswalde-Kirschau gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Februar 2021 ihren Geburtstag feiern recht herzlich.

wWir wünschen Gesundheit, Glück und Gottes Segen.



Lokale Informationen

Notrufnummern

Feuerwehr/ Rettungsdienst/ Notarzt	112
Polizei	110
Bundespolizei	03586 76020
Enso Netz GmbH	0800 0320010
Gas	0351 50178880
Strom	0351 50178881
Wasser/ Kreiswerke	035934 62999
Abwasser „Obere Spree“	0351 50178882
Friedensrichterin der Stadt Schirgiswalde-Kirschau	
Frau Dittrich	0162 974 6345

Diese Preise sind der ★

Wahnsinn!

Jetzt **günstig drucken** ★
★ *online* ★

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Notdienst der Apotheken Großraum Bautzen

Die Dienstbereitschaft geht jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages.

Apothekennotdienst – Februar 2021

10.02./14.02. und 05.03.2021	Lessing-Apotheke Bautzen
11.02./13.02.2021	Marien-Apotheke Schirgiswalde und Apotheke am Markt Königswartha
22.02.2021	Ahorn-Apotheke Bautzen
19.02.2021	Aesculap-Apotheke Neschwitz und Linden-Apotheke Sohland
23.02.2021	Apotheke am Marktkauf Bautzen
08.02.2021 und 24.02.2021	Apotheke zur Brücke Bautzen
09.02.2021 und 04.03.2021	Scarabaeus-Apotheke Kirschau
12.02.2021 und 20.02.2021	Neue Apotheke Wilthen und Hirsch-Apotheke Weißenberg
03.02.2021 und 26.02.2021	Drohberg-Apotheke Großpostwitz
04.02./06.02. und 01.03.2021	Eichen-Apotheke Großdubrau und Kreuz-Apotheke Cunewalde
05.02.2021 und 02.03.2021	Gesundbrunnen-Apotheke Bautzen
01.02./07.02. und 03.03.2021	Husaren-Apotheke Bautzen
02.02.2021 und 25.02.2021	Bahnhof-Apotheke Bautzen
15.02.2021 und 21.02.2021	Ost-Apotheke Bautzen
16.02.2021 und 28.02.2021	Pluspunkt-Apotheke Bautzen
17.02.2021 und 27.02.2021	Scarabaeus-Apotheke Bautzen
18.02.2021	Stadt-Apotheke Bautzen

Umwelt

Entsorgungstermine Februar 2021

Tour 1 – OT Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/ Geb, Wurbis

Restmüllentsorgung:	09.02.2021 und 23.02.2021
Bioabfallentsorgung:	09.02.2021 und 23.02.2021
Gelbe Tonne:	12.02.2021 und 26.02.2021
Blaue Tonne:	15.02.2021

Tour 2 – OT Bederwitz, Kirschau, Kleinpostwitz, Rodewitz/ Spree, Sonnenberg

Restmüllentsorgung	11.02.2021 und 25.02.2021
Bioabfallentsorgung:	11.02.2021 und 25.02.2021
Gelbe Tonne:	10.02.2021 und 24.02.2021
Blaue Tonne:	15.02.2021

Tour 3 – OT Neuschirgiswalde, Schirgiswalde

Restmüllentsorgung:	08.02.2021 und 22.02.2021
Bioabfallentsorgung:	08.02.2021 und 22.02.2021
Gelbe Tonne:	11.02.2021 und 25.02.2021
Blaue Tonne:	15.02.2021

Elektroaltgeräteannahme:

Die Annahmestellen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender 2021.

Sonstiges

Besserer Durchblick im „Förder-Dschungel“

Seit dem 1. Januar 2021 sind alle Kredit- und Zuschussförderprogramme auf Bundesebene in der Richtlinie „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG) zusammengefasst. Bewährte Elemente bleiben bestehen oder werden weiterentwickelt (siehe Tabelle). Die BEG soll die inhaltliche Komplexität der Förderprogramme vereinfachen und sie damit zugänglicher und verständlicher machen. Reine Investitionszuschüsse für energetische Maßnahmen werden künftig beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) beantragt, alle zinsvergünstigten Kredite mit Tilgungszuschuss bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW). Die Nutzung der neuen Förderprogramme in der Kreditvariante wird jedoch erst ab dem 1. Juli 2021 möglich sein. Die nachfolgend beispielhaft aufgeführten Fördermaßnahmen für **private Haushalte** können bis dahin nur als Investitionszuschuss online bei dem BAFA beantragt werden. Alle bisher bestehenden Kreditprogramme bei der KfW werden bis 30. Juni 2021 fortgesetzt.

Maßnahme	Beschreibung	Förderquote/ Tilgungszuschuss
Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle	Dämmung von Außenwänden, Dachflächen, Geschossdecken und Bodenflächen, Austausch von Fenstern und Türen, sommerlicher Wärmeschutz	20 %
Anlagentechnik (außer Heizung)	Einbau, Austausch oder Optimierung raumlufttechnischer Anlagen inklusive Wärme-/Kälterückgewinnung, „Smart-Home“-Maßnahmen	20 %
Heizungstechnik	Gas-Brennwertheizung („Renewable Ready“)	20 %
	Gas-Hybridheizung *	30 %
	Solarkollektoranlage	30 %
	Biomasseheizung *	35 % + 5 % für emissionsarme Heizungen
	Wärmepumpe *	35 %
	Erneuerbare-Energie-Hybridheizung *	35 % + 5 %, bei Einsatz einer emissionsarmen Biomasseheizung
	Wärmenetz *	30 % bei Anteil von mind. 25 % erneuerbarer Energie, 35 % bei Anteil von mind. 55 % erneuerbarer Energie
Heizungsoptimierung	Hydraulischer Abgleich, Austausch der Heizungspumpen	20 %
Fachplanung und Baubegleitung	Für vorstehend genannte Maßnahmen	50 %

Wenn Sie Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle und Anlagentechnik (außer Heizung) vornehmen wollen, müssen Sie einen Energie-Effizienz-Experten in das Vorhaben einbeziehen. Sprechen Sie uns gern für die Vermittlung eines Experten aus der Region an. Die maximalen förderfähigen Kosten betragen bei allen aufgeführten Maßnahmen 60.000 € pro Wohneinheit. Bei der Fachplanung und Baubegleitung für Ein- und Zwei-Familienhäuser können Kosten in Höhe von maximal 10.000 € gefördert werden. Bei Mehrfamilienhäusern ist die Höhe der förderfähigen Kosten auf 4.000 € pro Wohneinheit und insgesamt auf maximal 40.000 € begrenzt. Die Förderquoten bzw. bei der Kreditvariante die maximal möglichen Tilgungszuschüsse sind in der Tabelle aufgeführt. Sie können sich um 5 %-Punkte erhöhen, wenn die Maßnahme Bestandteil eines geförderten Sanierungsfahrplanes, ebenfalls förderfähig über das BAFA, ist. Um weitere 10 %-Punkte erhöht sich die Förderung für die in der Tabelle mit * gekennzeichneten förderfähigen Heizungsarten beim Austausch einer alten Ölheizung. Die maximale Förderquote kann für eine emissionsarme Biomasseheizung dementsprechend 55 % betragen.

Bei Fragen zu den einzelnen förderfähigen Maßnahmen können Sie sich gern an die Energieagentur des Landkreises Bautzen wenden. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des BAFA (www.bafa.de) und der KfW (www.kfw.de).

Haben Sie sich schon für den Newsletter der Energieagentur angemeldet? Dieser bietet im Abstand von 2 Monaten u. a. kompakte Informationen zu Themen mit Energiebezug im Landkreis Bautzen, zu neuen Förderprogrammen und berichtet über aktuelle Themen der Energieagentur des Landkreises. Die Anmeldung ist auf der Webseite www.tgz-bautzen.de möglich.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen

Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100

Telefax: 03591 380 2021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

